

# Emma – The Sleep Company

## Emma meldet Umsatzsprung auf 405 Mio. Euro

Freitag, 22.01.2021

*Emma – The Sleep Company meldet für 2020 einen neuen Umsatzsprung: Das Sleep Tech erzielte im vergangenen Jahr einen Gesamtumsatz von 405 Mio. Euro. Das sind 170 Prozent mehr im Vergleich zu 2019 (150 Mio. Euro). Damit stellte das Unternehmen nicht nur seine Wachstumsstärke unter Beweis, sondern steigerte auch nachhaltig die Profitabilität. Im Jahr 2020 ist Emma zudem mit 1,5 Mio. verkauften Matratzen die weltweit führende Direct-to-Consumer Schlafmarke.*

„Ich bin begeistert, dankbar und stolz, dass wir mit Lichtgeschwindigkeit dabei sind, Emma zur Nummer 1 der globalen Schlafmarken zu machen“, sagt Dr. Dennis Schmoltzi, neben Manuel Müller Geschäftsführer und Gründer von Emma – The Sleep Company. „Der Umsatz von 405 Mio. Euro im Jahr 2020 beweist, dass unsere drei Hebel zur globalen Skalierung des Geschäfts gut gewählt sind: Wachstum in neuen Märkten, Erhöhung des Marktanteils in bestehenden Märkten und Ausbau unserer Omni-Channel-Strategie.“ Die treibende Kraft hinter diesem Wachstum ist das Team: Durch die Einstellung von 200 neuen Mitarbeitern ist die Teamgröße im vergangenen Jahr auf mehr als 500 Köpfe angewachsen, die sich auf Standorte in Frankfurt, Manila, Lissabon sowie das kürzlich eröffnete Büro in Shanghai verteilen.

### Marktstart der smarten Matratze „Emma Motion“

Ein weiterer Schlüssel zum Unternehmenserfolg ist die Entwicklung von hochwertigen und innovativen Produkten. Dabei steht das Forschungs- und Entwicklungsteam im Mittelpunkt. „Seit wir Emma gegründet haben, wollen wir das Leben der Menschen verbessern, indem wir die Art, wie sie schlafen, verändern“, sagt Manuel Müller. „Mit der Markteinführung unserer smarten Matratze Emma Motion verändern wir sie nicht nur, sondern revolutionieren die Art und Weise, wie Menschen schlafen.“ Müller kennt die Branche seit Jahrzehnten. Er begann seine unternehmerische Karriere mit einer der anspruchsvollsten Matratzenarten – der medizinisch-therapeutischen.

Die Emma Motion wurde über zwei Jahre von Emma entwickelt. Zu ihren herausragenden Merkmalen gehört zum einen der ‘Infinite AI Sensor’. Das sind 360 Sensoren, die ein auf künstlicher Intelligenz basierendes neuronales Netzwerk bilden, um permanent die jeweilige Schlafposition zu erkennen. Zum anderen zählt dazu die ‘Silent Move IQ’-Technologie. Diese sorgt dafür, dass sich die Matratze automatisch, geräuschlos und sehr sanft an jeden Wechsel der Schlafposition anpasst. „Die Emma Motion sorgt die ganze Nacht über für eine optimierte Ausrichtung der Wirbelsäule, einer der wichtigsten Faktoren für die Schlafqualität“, betont Müller. „Sie ist außerdem mit unserer exzellenten Diamond Degree Technologie ausgestattet, bei der die Temperatur durch Millionen von Graphitpartikeln in der obersten Schicht reguliert wird. Gemeinsam mit dem voll integrierten Design ist die Emma Motion damit die fortschrittlichste smarte Matratze der Welt.“ Die Emma Motion wird im Januar 2021 zunächst in Frankreich und den Niederlanden eingeführt, im Laufe des Jahres folgen weitere Länder und voraussichtlich 2022 der Launch in Deutschland.

### Wachstumspläne

In den kommenden Monaten plant Emma, weitere Sleep Tech-Produkte auf den Markt zu bringen, darunter die Emma App. Außerdem wird das Unternehmen die bestehenden Produktlinien mit einer

neuen, individuell gestaltbaren, gepolsterten Bettenserie weiter ausbauen. Das „Emma Bett“ bietet Qualität, Service und Mehrwert auf dem für Emma-Kunden gewohnt hohen Niveau. Es wird in Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, Belgien, Großbritannien, Schweden und Dänemark erhältlich sein. Emma erweitert nicht nur das Produktportfolio, sondern auch die globale Reichweite und die Bandbreite der Kanäle. Schon heute arbeitet das Sleep Tech mit mehr als 100 Einzelhändlern weltweit zusammen. Emma-Produkte sind in über 1.700 Geschäften zu finden. Der japanische Markt ist die jüngste Erweiterung der globalen Präsenz: Emma ist nun in zehn der zehn größten Matratzenmärkte weltweit aktiv. Diese vereinen mehr als 80% des weltweiten Matratzenkonsums. Insgesamt ist Emma in 26 Ländern in Webshops, auf Marktplätzen und bei Einzelhändlern vertreten. Um auch die Handelspartner optimal zu versorgen, hat die Schlafmarke unter dem Namen „Emma Select“ ein auf Händler zugeschnittenes Sortiment zusammengestellt und eingeführt.

## **Emma meldet Umsatzsprung auf 405 Mio. Euro**

### **Links**

- [Emma – The Sleep Company](#)